

Leclanché liefert hochentwickelte Batteriesysteme für zwei Hybrid-Megayachten von Sanlorenzo

- *Luxus-Megayachten und Superyachten eröffnen für Leclanché ein neues Marktsegment*
- *Leclanché liefert Batteriesysteme mit einer Gesamtkapazität von 2,5 MWh für zwei Megayacht-Projekte*
- *Eine 58 Meter lange Luxus-Megayacht wird mit dem preisgekrönten MRS-2-System von Leclanché ausgerüstet.*
- *Eine weitere 72-Meter-Megayacht wird bald mit dem neu auf den Markt gebrachten Navius MRS-3-System von Leclanché betrieben*

YVERDON-LES-BAINS, Schweiz, 20. April 2023 – [Siemens Energy Italien S.r.l.](#) hat [Leclanché SA](#) (SIX: LECN) mit der Lieferung von hochmodernen Batteriespeichersystemen für zwei Hybrid-Megayachten beauftragt, die von [Sanlorenzo S. p. a.](#) gebaut werden, einem seit 1958 führenden Hersteller hochwertiger und maßgefertigter Motoryachten.

Leclanché, eines der weltweit führenden Unternehmen für Energiespeicherlösungen, ist einer der erfahrensten Hersteller von Batteriesystemen für Schiffe mit vollelektrischen und hybriden Antrieben. Das MRS-2 (Marine-Rack-System) des Unternehmens treibt zahlreiche Fähren, Containerschiffe und Spezialschiffe auf mehreren Kontinenten an. Leclanchés neues Navius MRS-3™ genießt in der Branche einen hervorragenden Ruf und wurde bereits für mehrere Großaufträge ausgewählt.

Leclanché wird in den nächsten zwei Jahren zwei flüssigkeitsgekühlte Batteriesysteme mit einer Gesamtkapazität von 2,5 MWh für zwei Projekte liefern, die in der Sanlorenzo-Werft in der Hafenstadt La Spezia, in Ligurien gebaut werden. Der erste Auftrag für eine 58 Meter lange Luxusyacht ist ein MRS-2-System mit 988 kWh, das 2023 ausgeliefert wird. Als nächstes System mit 1.498 kWh wird das Navius MRS-3-System von Leclanché eingesetzt, das 2024 auf einer 72 Meter langen Megayacht installiert wird.

„Die Batterietechnologie von Leclanché wird in das dieselelektrische Antriebssystem BlueDrive Eco von Siemens Energy integriert, um die neueste Generation der Luxus-Megayachten von Sanlorenzo mit zuverlässiger und leiser Reserveenergie zu versorgen“, erklärt Guillaume Clément, VP eMarine, Leclanché. „Wir sind stolz darauf, von Siemens Energy Italien für diese Projekte ausgewählt worden zu sein, nachdem wir bereits bei drei E-Fähren zusammengearbeitet haben. Zudem ist die Marke Sanlorenzo allen Akteuren auf dem Luxusyachtmarkt ein Begriff – als führender Hersteller von hochwertigen, nach Maß gefertigten Yachten – und es ist ein Privileg, mit ihr an diesen neuen Projekten zusammenzuarbeiten.“



Dank der Verträge mit Siemens Energy Italien kann Leclanché seine Präsenz auf dem weltweiten Yachtmarkt ausbauen. Laut dem Marktforschungsunternehmen Technavio ist für diesen Sektor von 2023 bis 2027 eine durchschnittliche jährliche Wachstumsrate von 11 % zu erwarten. Dabei werden voraussichtlich mehr als ein Drittel (34 %) des Marktwachstums auf den europäischen Markt entfallen, insbesondere auf Großbritannien und Deutschland.

*„In puncto Sicherheit und Zuverlässigkeit genießen unsere speziell für die Schifffahrt entwickelten Batteriesysteme einen hervorragenden Ruf. Unser neuestes System Navius MRS-3 ist aufgrund seiner kompakten Bauweise und seines geringen Gewichts ideal für Megayachten und Superyachten“, meint **Phil Broad, CEO, Leclanché E-Mobility.** „Die steigende Nachfrage nach unseren Batteriesystemen – mit in Europa hergestellten Zellen und Modulen – hat zu einem beachtlichen Auftragsbestand und einem bemerkenswerten Erfolg auf dem gesamten maritimen Markt geführt.“*

*„Die Dekarbonisierung der Schifffahrt ist eine wichtige und komplexe Aufgabe“, betont **Paolo Menotti, stellvertretender Vorsitzender von Siemens Energy South West Europe.** „Bei Superyachten gibt es keine einheitlichen Standardlösungen. Daher bieten wir maßgeschneiderte Systeme an und in diesem Fall haben wir eine Antriebslösung mit Leclanché-Technologien entwickelt, dank der die Schiffe umweltfreundlicher und wirtschaftlicher werden.“*

###

Navius MRS-3™ ist eine Marke der Leclanché SA. Alle anderen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.



Über Sanlorenzo

Seit mehr als 60 Jahren baut die Werft Sanlorenzo hochwertige Motoryachten, die handwerkliches Know-how und Design mit hochmoderner Technologie verknüpfen und auf den persönlichen Bedarf der Eigentümer zugeschnitten werden. Die erste Werft von Sanlorenzo wurde 1958 von Gianfranco Cecchi und Giuliano Pecchia in der Nähe von Florenz gegründet. 1972 wurde das Unternehmen von Giovanni Jannetti übernommen, der 1985 das erste Boot mit GFK-Rumpf auf den Markt brachte und den Firmensitz nach Ameglia (SP) verlegte. Im Jahr 2005 übernahm Massimo Perotti – mit seiner mehr als zwanzigjährigen Erfahrung in diesem Sektor – die Werftleitung. Unter der Geschäftsführung von Massimo Perotti, Vorstandsvorsitzender von Sanlorenzo, erlebte die Werft eine außergewöhnliche Wachstumsphase und steigerte den konsolidierten Nettoumsatz mit neuen Yachten von 40 Millionen Euro im Jahr 2004 auf 585,9 Millionen Euro im Jahr 2021. Als eines der weltweit führenden Unternehmen im Bau von Yachten und Superyachten verfügt Sanlorenzo heute über vier Produktionsstätten: La Spezia für die Produktion von Superyachten, Ameglia für die Produktion von mittleren und großen Yachten, Viareggio für die Produktion von GFK-Yachten über 100 Fuß und Massa als Zentrum für Forschung und Entwicklung neuer Modelle.

Dank der Übernahme erzielte Sanlorenzo einen erheblichen Innovationsschub und konnte im Laufe der Jahre zahlreiche wegweisende Konzepte erfolgreich umsetzen, die die Welt des Yachtsports grundlegend veränderte. Ein wichtiger Meilenstein war hierbei die Zusammenarbeit mit renommierten Designern wie Rodolfo Dordoni, Citterio Viel, Piero Lissoni (seit 2018 Art Director von Sanlorenzo), Patricia Urquiola, John Pawson und Christian Liaigre.

Ferner hat dieser einzigartige und innovative Ansatz es dem Unternehmen im Laufe der Jahre ermöglicht, sich der Kunstszene anzunähern und mit bedeutenden Galerien und kulturellen Einrichtungen zusammenzuarbeiten. 2018 ist Sanlorenzo eine weltweite Partnerschaft mit der Art Basel eingegangen, der führenden Messe für moderne und zeitgenössische Kunst, für die jährlichen Veranstaltungen in Hongkong, Basel und Miami Beach. Im Jahr 2020 wurde Sanlorenzo institutioneller Sponsor der Peggy Guggenheim Collection, dem wichtigsten Museum für europäische und amerikanische Kunst des 20. Jahrhunderts in Italien. 2022 beschloss Sanlorenzo, den italienischen Kunstbetrieb zu unterstützen und beteiligte sich als Hauptsponsor des italienischen Pavillons an der 59. Internationalen Kunstausstellung – La Biennale di Venezia. Diese einmalige Gelegenheit ist ein wichtiger Meilenstein für die Werft, die sich als erste weltweit aktiv für die Förderung und Verbreitung zeitgenössischer Kunst einsetzt.

Über Leclanché

Leclanché ist ein weltweit führender Anbieter von kohlenstoffarmen Energiespeicherlösungen auf Basis der Lithium-Ionen-Zellentechnologie. Leclanché wurde 1909 in Yverdon-les-Bains, Schweiz, gegründet. Die Geschichte und das Erbe von Leclanché sind in der Innovation von Batterien und Energiespeichern verwurzelt. Die schweizerische Kultur der Präzision und Qualität sowie die Produktionsstätten in Deutschland machen Leclanché zum bevorzugten Partner für Unternehmen, die nach der besten Batterieleistung suchen und Pionierarbeit für positive Veränderungen in der Art und Weise leisten, wie Energie weltweit erzeugt, verteilt und verbraucht wird. Leclanché ist in drei Geschäftsbereiche gegliedert: Energiespeicherlösungen, E-Mobility-Lösungen und Spezialbatteriesysteme. Das Unternehmen beschäftigt derzeit über 350 Mitarbeiter und verfügt über Repräsentanzen in acht Ländern weltweit. Leclanché ist an der Schweizer Börse notiert (SIX: LECN). SIX Swiss Exchange : ticker symbol LECN | ISIN CH 011 030 311 9

Disclaimer

Haftungsausschluss

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen über die Aktivitäten von Leclanché, die durch Begriffe wie „strategisch“, „vorgeschlagen“, „eingeführt“, „wird“, „geplant“, „erwartet“, „Verpflichtung“, „erwarten“, „prognostizieren“, „etabliert“, „vorbereiten“, „planen“, „schätzen“, „Ziele“, „würden“, „potenziell“ und „erwarten“ gekennzeichnet sein können, „Schätzung“, „Angebot“ oder ähnliche Ausdrücke oder durch ausdrückliche oder implizite Diskussionen über den Hochlauf der Produktionskapazitäten von Leclanché, mögliche Anwendungen bestehender Produkte oder potenzielle zukünftige Einnahmen aus solchen Produkten oder potenzielle zukünftige Verkäufe oder Gewinne von Leclanché oder einer seiner Geschäftseinheiten. Sie sollten sich nicht zu sehr auf diese Aussagen verlassen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die aktuellen Ansichten von Leclanché über zukünftige Ereignisse wider und beinhalten bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit zum Ausdruck kommen. Es gibt keine Garantie dafür, dass die Produkte von Leclanché ein bestimmtes Umsatzniveau erreichen. Es gibt auch keine Garantie dafür, dass Leclanché oder eine seiner Geschäftseinheiten bestimmte finanzielle Ergebnisse erzielen wird.



PRESSEMITTEILUNG



Kontakte

Medienkontakte:

Schweiz / Europa:

Thierry Meyer
T.: +41 (0) 79 785 35 81
E-Mail: tme@dynamicsgroup.ch

USA und Kanada:

Henry Feintuch / Ashley Blas
T.: +1-646-753-5710 / +1-646-753-5713
E-Mail: leclanche@feintuchpr.com

Deutschland:

Christoph Miller
T.: +49 (0) 711 947 670
E-Mail: leclanche@symptra.de

Investor-Kontakt:

Pasquale Foglia
T.: +41 (0) 24 424 65 00
E-Mail: invest.leclanche@leclanche.com

